



Saison **2018/19**

Losnummer: \_\_\_\_\_

Heft 8

# SV 63

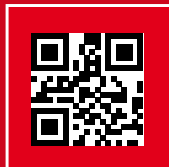
# Unser Handballmagazin

16.03.2019 – Männer: SV 63 vs. – HC Bad Liebenwerda

Preis: 1,00 Euro



www.SV63.de





STEUERBERATUNGSGESELLSCHAFT MBH  
BRANDENBURG AN DER HAVEL



## Unsere Kompetenz. Ihr Vorteil.

Ihr spezialisierter Partner in Sachen Wirtschafts- und Steuerberatung für Industrie, Handwerk, Pflegedienste, Heilberufe, Handel und Freiberufler.

Friedrich-Franz-Straße 19  
14770 Brandenburg an der Havel  
(im Technologie- und Gründerzentrum)

Telefon (03381) 33 526-17  
[www.mpsteuerberatung.de](http://www.mpsteuerberatung.de)

## Vorstellung Weibliche Jugend D

### Gute Saison trotz geschwächtem Kader

#### Maxi Mühling

Die weibliche D-Jugend setzt sich aus den Jahrgängen 2006 und 2007 zusammen. Die Ziele für die Saison 2018/19 bestanden darin, einen soliden Tabellenplatz zu erreichen, die Mannschaft zusammenzuschweißen und eine Weiterentwicklung der einzelnen Spieler zu gewährleisten. Um dies zu ermöglichen, starteten wir in die Saison mit 10 Spielern. Gleich am ersten Spieltag, dem 16.09.2018 konnten wir uns schon die ersten wichtigen Punkte gegen Ahrensdorf und Wünsdorf erspielen. Leider musste die Mannschaft gegen Ende des Jahres auf Emilia Bergmann aufgrund einer Knieverletzung bis zum Ende der Saison verzichten. Von da an bestritten wir unsere Spiele nur noch zu neun. Im Training lernten



die Mädchen mehr aus sich herauszukommen und bewiesen auch immer wieder in den Spielen, dass sehr viel Potenzial in jeder einzelnen von ihnen steckt. Auch die drei Spielerinnen Paula Heise, Wibke Keding und Alika Michel, welche diese



Saison ihr erstes Jahr in der D-Jugend bestreiten, haben sich sehr gut in der Mannschaft eingefunden. In letzter Zeit müssen die Mädchen sich nur zu acht und damit nur mit einem Auswechselspieler durch die Spiele kämpfen, da eine weitere Spielerin aus gesundheitlichen Gründen nicht mitspielen kann. Trotzdem gibt sich jede Einzelne die größte Mühe, das Beste aus der Situation zu machen. Das Ergebnis der Trainingseinheiten und des kämpferischen Willens sieht man am Tabellenplatz. Im Gegensatz zur letzten Saison steht man nicht mehr als Schlusslicht dar, sondern rückte auf den 6. Platz vor. Das liegt aber nicht nur an den Spielern allein, sondern auch an der großartigen Unterstützung der Eltern, die immer und überall mitfahren, um uns anzufeuern. Wir freuen uns sehr, diese Mannschaft zu trainieren und mit ihr die Saison bestreiten zu können. Zum Abschluss möchte ich noch erwähnen, wie stolz ich auf diese jungen Mädels bin. Auf jede einzelne, ohne Ausnahme.

Platz	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Tore	+/-	Punkte
1	HSV Falkensee 04	16	15	0	1	473:167	+306	30:2
2	SV Lok Rangsdorf	16	14	1	1	281:175	+106	29:3
3	HSG RSV Teltow/ Ruhlsdorf	16	11	1	4	352:222	+130	23:9
4	Märkischer BSV Belzig	15	10	0	5	305:162	+143	20:10
5	HSC Potsdam	15	9	0	6	286:207	+79	18:12
6	SV 63 Brandenburg-West	16	6	0	10	225:257	-32	12:20
7	HSG Ahrensdorf/Schenkenhorst	16	5	0	11	183:299	-116	10:22
8	HSV Falkensee 04 II	16	5	0	11	165:286	-121	10:22
9	MTV Wünsdorf 1910	16	3	0	13	175:374	-199	6:26
10	SV Dallgow 47 e.V.	16	0	0	16	119:415	-296	0:32

## Vorstellung Weibliche Jugend E

### Es geht um die Bronzemedaille

#### Silke Kuhlmei

Die weibliche E Jugend begann ihre Saisonvorbereitung in diesem Jahr wieder traditionell im Sommertrainingslager in Gnewnikow. Dort wurde in der vorletzten Sommerferienwoche der Grundstein für die neue Saison gelegt.

Mit insgesamt 11 Spielerinnen - mit Stine Weleczky und Leni Mundt unterstützen zwei Minisportler die Mannschaft – bestreitet das Team die Spielrunde in der Kreisliga Potsdam Mittelmark.

Am letzten Februarwochenende fanden in heimischer Halle die Duelle gegen die beiden

Tabellennachbarn Falkensee und Wusterwitz statt. Die Mädchen gaben alles, mussten sich aber letzten Endes den besseren Teams an diesem Tag geschlagen geben.

Somit belegt die Mannschaft aktuell einen guten dritten Tabellenplatz und hat es mit den noch ausstehenden Spielen selbst in der Hand, die Bronzemedaille zu verteidigen.

Zum erfolgreichen von Ines und Silke Kuhlmei trainierten E- Jugend- Team gehören Tina Drobusch, Paula Kuhlmei, Amy Menz, Jessica Pege, Frieda und Lotte Kinnemann, Alicia Makiola, Emelie Gläser und Layla Ludwig.

Platz	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Tore	+/-	Punkte
1	HSV Falkensee 04	14	14	0	0	251:91	+160	28:0
2	SV Blau-Weiß Wusterwitz	12	11	0	1	224:88	+136	22:2
3	HSG Ahrensdorf/Schenkenhorst	14	10	0	4	187:119	+68	20:8
4	<b>SV 63 Brandenburg-West</b>	<b>14</b>	<b>9</b>	<b>0</b>	<b>5</b>	<b>201:160</b>	<b>+41</b>	<b>18:10</b>
5	SV Lok Rangsdorf	14	7	0	7	140:154	-14	14:14
6	HSG RSV Teltow/ Ruhlisdorf	14	6	0	8	150:173	-23	12:16
7	SV Blau-Weiß Dahlewitz	14	4	0	10	140:194	-54	8:20
8	HSV Falkensee 04 II	14	4	0	10	118:172	-54	8:20
9	HSC Potsdam	14	4	0	10	120:177	-57	8:20
10	SV Lok Rangsdorf II	14	0	0	14	43:246	-203	0:28



## Textilpflege Krause

### Wäscherei und Reinigung

Mietwäscheservice, Schmutzfangmattenleasing,

Bootplanen, Sonnenschutzanlagen, Flammenschutzrüstung,

Gardinenservice, Teppich und Lederreinigung

14776 Brandenburg Wilhelmsdorfer Str.4-6 Tel. 03381 702601 [www.textilpflege-krause.de](http://www.textilpflege-krause.de)

## Kurzvorstellung: HC Bad Liebenwerda

#### Martin Terstegge

Den Saisonverlauf hatte sich der heutige Gegner der West-Handballer, die Mannschaft des HC Bad Liebenwerda, auch ein wenig anders vorgestellt. Nach einem soliden achten Platz in der Vorsaison, sollte es in dieser Spielzeit zu einem ähnlichen Resultat kommen. Gegenüber dem Vorjahr gab es dann doch eine gravierende Veränderung, ihr Topwerfer Hannes Rabe (Brandenburgliga-Torschützenkönig 2017/18) wechselte zur HSG Freiberg. Aber an seinem Weggang lag es sicherlich nicht allein, dass Bad Liebenwerda nun arg im Abstiegskampf verstrickt ist. Mit Richard Kasprzak und Paul Götzte gibt es zwei zuverlässige Schützen in ihren Reihen. Die Südbrandenburger legten eigentlich einen passablen Start hin. Auswärts gewinnen sie in Trebbin, besiegten dann in eigener Halle die Reserve des Grünheider SV, ehe es bei der HSG RSV Teltow/ Ruhlisdorf eine derbe 23:37-Klatsche hagelte. Diese schienen die Spieler vom Trainerteam Frank Holling und Thomas Große gut verarbeitet zu haben, im darauf folgenden Heimauftritt gegen den SV Jahn Bad Freienwalde gab es einen 36:31-Erfolg zu bejubeln. 6:2 Punkte nach vier Spielen, so konnte es weitergehen. Tat es aber nicht. Was keiner aus der Handballszene für möglich hielt, dieser Sieg am 29. September, war der bis dahin letzte. Es folgte bislang eine beispiellose Niederla-

genserie. Einige vielen deutlich aus, bei anderen fehlten die paar Prozent Konzentration und die Partie wäre unentschieden oder mit einem Sieg ausgegangen.

Diese lange Negativserie verunsicherte die HC-Spieler zusehends, sie waren heilfroh, als kurz vor Weihnachten die Hinrunde endete, auch wenn das Spiel gegen Lübbenau verloren ging. In der fünföchigen Spielpause wollten sie neue Kräfte sammeln, immerhin standen zum Rückrundenstart die Gegner wieder auf dem Programm, die besiegt wurden. Doch gleich zu Beginn gab es vor heimischer Kulisse eine unerwartete 27:30-Niederlage gegen das Schlusslicht aus Trebbin. Fünf starke Minuten im zweiten Abschnitt reichten den Gästen um auf sechs Tore davon zu ziehen. Die Gastgeber kämpften zwar, doch die Trebbiner ließen sich ihren zweiten Saison Erfolg nicht mehr nehmen. Noch bitterer war anschließend der Auftritt in Grünheide. Dort verloren sie in letzter Sekunde durch ein Siebenmetertor (30:31). Für die Psyche Gift. Es wäre jedoch ein Fehler die Kurstädter zu unterschätzen, im Hinspiel leisteten sie erheblichen Widerstand, ehe sich die Schößlertruppe mit 35:31 durchsetzte. In ihrer letzten Partie gegen den HC Spreewald (23:26) verlangten sie dem Favoriten ebenfalls alles ab, doch erneut fehlte das Quäntchen Glück.

## Statement: HC Bad Liebenwerda

#### Thomas Große - Trainer

Ich glaube es ist nicht zu übersehen, wer in diesem Spiel der Favorit ist.

Aber wir werden nicht die weite Reise nach Brandenburg auf uns nehmen und uns vorher schon ergeben. Wir versuchen mit unseren bescheidenen Mitteln den Klassenprimus etwas zu ärgern und uns dadurch etwas Vertrauen für die nächsten Spiele zu holen.

## HC Bad Liebenwerda



**B D L**

### BRANDENBURGER DIENSTLEISTUNGEN GmbH

Freiflächenpflege | Gebäudereinigung | Winterdienst | Graffitiernennung | Graffitienschutz  
Technische Dienste und Zählerwesen | Wärme- und Betriebskostenabrechnung | Rauchwarnmelder

Am Industriegelände 7 | 14772 Brandenburg an der Havel | Tel. 03381 797 24-00  
Mail: [info@bdl-brb.de](mailto:info@bdl-brb.de) | [www.bdl-brb.de](http://www.bdl-brb.de)



## Aufstellung: HC Bad Liebenwerda

Nr.	Name	Vorname	Geburtsdatum	Position
1	Böhme	Oliver	19.02.1988	TW
16	Rieger	Philipp	02.01.1996	TW
2	Henkelmann	Franz	21.08.1996	KL
3	Ungermann	Tim	09.11.1996	RR
4	Preibisch	Tim	19.09.1987	KL
5	Kasprzak	Richard	29.01.1996	RL
6	Brochwitz	Daniel	10.05.1996	RL
7	Nürbchen	Marvin	18.09.1988	RA
8	Zieris	Patrick	01.06.1993	LA
9	Schenk	Jonas	25.10.1995	LA
10	Götze	Paul	01.01.1998	RM
13	Dielefeld	Michael	23.09.1986	RR
14	Noch	Marius	06.10.1995	RA
	Holling	Frank	10.02.1968	Trainer
	Große	Thomas	23.06.1986	Trainer

## Aufstellung: SV 63

Nr.	Name	Vorname	Geburtsdatum	Position	Größe
1	Benkendorf	Jurij	05.10.1996	TW	1,90 m
12	Witowski (Kap.)	Andy	08.01.1986	TW	1,90 m
16	Hindorf	Pascal	30.04.1997	TW	1,90 m
2	Wybraniec	Magnus	01.08.1994	RR, RA	1,89 m
3	Schößler	Max	11.02.1999	RA	1,91 m
4	Witt	Christoph	07.06.1990	RA, RR	1,84 m
5	Nhantumbo	Steven	26.03.1992	RM, LA	1,82 m
6	Wollweber	Tim	28.07.1990	KM	1,82 m
7	Heuer	Steven	12.06.1991	LA	1,80 m
8	Meysel	Felix	19.09.1998	KM	1,96 m
10	Stenzel	Nick	16.10.1997	LA, RM	1,82 m
13	Teichert	Gregor	27.05.1986	RM, LA	1,85 m
21	Mandler	Tom	17.11.1995	RM, RL	1,90 m
22	Fleischer	Leroy	27.11.1990	LA	1,78 m
24	Kryszon	Tom	28.02.1997	RL, RR	1,90 m
28	Kryszon	Philip	28.02.1997	RL, RR	1,92 m
	Schößler	Sven	21.06.1970	Trainer	
	Reckzeh	Peter	24.02.1964	Co.- Trainer	
	Dierks	Detlef	26.04.1957	Betreuer	
	Fugmann	Emily	03.11.1997	Physiotherapeutin	
	Dr. Kuhl	Norbert	04.09.1957	Mannschaftsarzt	

## Aktuelle Tabelle 1. Männer – Brandenburgliga

Platz	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Tore	+/-	Punkte
1	SV 63 Brandenburg-West	16	15	1	0	543:410	+133	31:1
2	HC Spreewald	16	11	3	2	426:356	+70	25:7
3	HSG RSV Teltow/ Ruhlsdorf	16	11	2	3	479:406	+73	24:8
4	SV Lok Rangsdorf	17	8	2	7	486:482	+4	18:16
5	TSG Lübbenau 63	16	7	3	6	457:446	+11	17:15
6	HSV Wildau 1950	16	8	1	7	409:430	-21	17:15
7	HSG Ahrensdorf/Schenkenhorst	16	7	2	7	453:435	+18	16:16
8	SV Jahn Bad Freienwalde	16	7	0	9	476:496	-20	14:18
9	Lausitzer HC Cottbus II	16	6	0	10	465:476	-11	12:20
10	Grünheider SV II	17	5	0	12	428:532	-104	10:24
11	HC Bad Liebenwerda	16	3	0	13	441:495	-54	6:26
12	SC Trebbin	16	2	0	14	411:510	-99	4:28

## Die Ansetzungen des Spieltages:

16.03.2019	18:00	HSG RSV Teltow/ Ruhlsdorf	HSV Wildau 1950	:
16.03.2019	18:00	Lausitzer HC Cottbus II	SV Jahn Bad Freienwalde	:
16.03.2019	18:00	SV 63 Brandenburg-West	HC Bad Liebenwerda	:
16.03.2019	18:15	HC Spreewald	SV Lok Rangsdorf	:
16.03.2019	18:15	HSG Ahrensdorf/Schenkenhorst	Grünheider SV II	:
16.03.2019	18:30	SC Trebbin	TSG Lübbenau 63	:



**Vitalis**  
BRANDENBURG

KLINIK FÜR AMBULANTE  
REHABILITATION, PRÄVENTION,  
GESUNDHEITSSPORT



## Lust auf hier. Lust auf Brandenburg an der Havel.

Stadtwerke Brandenburg an der Havel  
Packhofstraße 31  
14776 Brandenburg an der Havel  
Telefon 0 33 81 / 752 – 123  
Fax 0 33 81 / 752 – 318

[www.stwb.de](http://www.stwb.de)

**StWB**  
Lust auf hier

# Bericht Brandenburgliga 1. Männer

## Klarer Sieg in Bad Freienwalde

P. Reckzeh

Am 02.03.2019 machten sich die Männer des SV63 Brandenburg West auf nach Bad Freienwalde zum 16. Spiel der Saison. Das Trainergespann Schößler/Reckzeh konnte auf einen vollen Kader zurückgreifen. Lediglich Tom Mandler musste das Spiel aus Verletzungsgründen von der Bank aus betrachten.

Bad Freienwalde hatte bis dato kein einziges Heimspiel verloren. Sogar den HC Spreewald konnten sie mit 28:23 schlagen. Die Spielvorbe-



ereitung verlief nicht optimal, da viele der Spieler gesundheitlich angeschlagen waren. Dennoch fuhr man mit hohen Erwartungen nach Bad Freienwalde und man wollte von Anfang an Vollgas geben.

Dies gelang den Brandenburgern auch. Sie gingen zunächst mit 2:0 in Führung. Bis zur 10. Minute konnten die Männer ihren Zweifachvorsprung halten. Doch in den nächsten vier Minuten gelang es ihnen nicht, weitere Treffer zu erzielen. So konnten die Gastgeber auf 6:6 ausgleichen. Ab diesem Moment wurden die Männer aber wieder wach und konnten ihren Vorsprung weiter kontinuierlich ausbauen, so dass man mit 8:16 in die Pause ging.

Die Trainer appellierten in der Pause noch einmal, dass man weiter konzentriert und schnell spielen solle. Dies gelang den Männern auch. Die Härte des Spiels nahm in der zweiten Halbzeit deutlich zu. Doch davon ließen sich die

Brandenburger Männer nicht beeinflussen. Sie spielten weiter ihren Handball und hielten ihren Vorsprung. In den letzten 15 Minuten übernahm Nick Stenzel die Regie vom Spiel. Er war selbst sehr torgefährlich, konnte aber auch seine Mitspieler gekonnt in Szene setzen. Einen wichtigen Teil zum Sieg trug die starke Deckungsarbeit der Männer, sowie auch Andy Wittowski bei, der wieder ein sehr starkes Spiel machte.

Bester Torschütze des Spiels war Magnus Wybranietz mit 12 Treffern. Er rutscht damit auf Platz 2 in der Torschützenliste der Liga.

Nach Spieltag 16 belegen die Männer des SV63 Brandenburg West weiterhin ungeschlagen Tabellenplatz Nummer 1.

	<b>1. Männer nach 16 von 22 Spielen</b>	
	Insgesamt	pro Spiel
Tore	543	33,94
7m-Versuche	54	3,38
7m-Tore	46	2,88
7m-Trefferquote	85,19%	-
1. Zeitstrafen	61	3,81
2. Zeitstrafen	12	0,75
3. Zeitstrafen	5	0,31
Zeitstrafen gesamt	78	4,88
Gelbe Karten	49	3,06
Rote Karten	7	0,44
5 Heimsiege / 6 Auswärtssieg(e) 1 Unentschieden		

# Wie ein Heimspiel, Ihre Gästewohnung\*

Damit sich auch Ihre Gäste wie zu Hause fühlen, gibt es bei der WBG Gästewohnungen. Sechs davon haben wir für Sie vorbereitet, zwei in Hohenstücken und vier in Nord. Alle Wohnungen sind voll ausgestattet. Sie brauchen nur noch persönliche Hygieneartikel, Handtücher und Bettwäsche mitbringen.

\* für Mitglieder der WBG



[www.wbg-brandenburg.de](http://www.wbg-brandenburg.de)

Telefon: 03381/356-0

**WBG**  
BRANDENBURG eG  
*EIN SICHERES ZUHAUSE!*

Axel Krause

**Holger, viele unserer Leser kennen Dich ja noch als aktiven Sportler unserer damaligen dritten Männermannschaft, auch wenn dies schon einige Jahre zurückliegt. Für andere bist Du vielleicht eher durch die verschiedenen Funktionen, die Du in unserer Stadt ausübst, ein Begriff. Für alle, die Dich nicht so gut kennen, bitte ich Dich jetzt mal um eine kurze Vita zu Deiner Person.**

Hallo Axel, ja gerne. Also, ich bin in Premnitz aufgewachsen und 1987 nach meinem Studium nach Brandenburg an der Havel gekommen. In Premnitz habe ich im Alter von 11 Jahren bei Chemie Premnitz mit dem Handballsport begonnen, der bis heute meine sportliche Leidenschaft geblieben ist. Anfang der 90'er Jahre sind einige Handballer aus einer Freizeittruppe zum SV 63 gewechselt. Wir waren sozusagen die erste Mannschaft im Männerbereich des SV63, die dann in der damaligen Kreisunion auch am aktiven Wettkampfbetrieb teilnahm und somit die Wurzel des heutigen Männerhandballs beim SV 63 war. Der Leistungsbereich hat in den folgenden Jahren eine rasante und positive Entwicklung genommen und wir sind dem Verein als „Dritte“ treu geblieben. Nach noch mal drei Jahren Landesliga haben wir den Spielbetrieb im Jahr 2011 dann eingestellt, treffen uns aber bis heute noch jeden Donnerstag auf ein Schiebchen mit „dritter Halbzeit“. Beruflich bin ich als Geschäftsführer für die BDL – Brandenburger Dienstleistungen GmbH sowie die MEBRA – Märkische Entsorgungsgesellschaft Brandenburg mbH verantwortlich.

**Seit einiger Zeit unterstützt Du ja nun unseren Vorstand in Sachen Wirtschaft und Sponsoring. Was ist dort Dein hauptsächliches Aufgabengebiet? Soll der Wirtschaftsbeirat des Vereins wieder belebt werden und welche Schwerpunkte setzt Du Dir für Deine Tätigkeit?**

Im vergangenen Jahr ist durch den Vorstand die Idee entstanden, das Gremium Wirtschaftsbeirat für die weitere Entwicklung des Vereins wieder nutzbringend mit Leben zu erfüllen. Mit dem Oberbürgermeister Steffen Scheller konnten wir den ersten Mann der Stadt für eine Mitarbeit ge-



winnen. Diese Tatsache gibt dem Verein natürlich ein hohes Maß an Wertschätzung und verleiht ihm neben der wirtschaftlichen Kompetenz auch eine Signalwirkung aus der Politik, dass Handball und der SV 63 in der Stadt wahrgenommen und geschätzt wird. Im Wirtschaftsbeirat teile ich mir den Vorsitz mit Ralf Krücken. Ich vertrete die Meinung, dass das Zusammenwirken der sportlichen Entwicklung und dem wirtschaftlichen Umfeld mit den Visionen des Vereins hinsichtlich aller gesetzter Ziele stets im Einklang stehen muss - und das nicht nur bezogen auf den Leistungsbereich, sondern auch bei der Nachwuchsarbeit. Hier wird der Wirtschaftsbeirat ansetzen und dem Verein bei der Schaffung der wirtschaftlichen Voraussetzungen durch seine diesbezügliche Kompetenz, sein Netzwerk und seine Ideen aktiv helfen. Dabei geht es jedoch nicht ausschließlich um Sponsoring oder Geld. Nein, es geht auch darum, jungen Spielerinnen und Spielern berufliche Perspektiven in der Stadt aufzuzeigen oder sie bei der Findung eines Studienplatzes zu unterstützen damit sie nach der Schule auch weiterhin für den Verein Handball spielen können.

**Mit dem 2. Vorsitzenden Andreas Wendland, der in Personalunion als sportlicher Leiter fungiert und Sven Schöblier, als Trainer der ersten Männermannschaft, stehen zwei alte Weggefährten ebenfalls in der Verantwortung, in der ersten Reihe unseres Vereins. War dies**

**jetzt letztendlich mit ausschlaggebend für Dein neuerliches Engagement im Verein?**

Ich will nicht verhehlen, dass die in den letzten Jahren vollzogene personelle Neuausrichtung in der Führungsriege des SV 63 schon einen gewissen Einfluss auf meine Entscheidung hatte, wieder aktiv für den Verein tätig zu werden. Eines ist aber auch klar, ohne die Männer der ersten Stunde Anfang der 90'er Jahre wie Jürgen Hildebrandt, Klaudius Leinkauf, Willy Grandtke oder Wolfgang Rosen, um stellvertretend nur einige zu nennen, wäre der SV 63 heute nicht der prägende Handballverein der Region. Diese zum Teil Jahrzehnte lange kontinuierlich gute Arbeit bildet die Basis für die nun folgende Generation, um die weitere Entwicklung erfolgreich fortzusetzen. Mit Andreas Wendland und Sven Schöblier sind zwei ausgewiesene Handballexperten an den wichtigen Schaltstellen tätig, die zusammen mit Jörg Mühling als neuem ersten Vorsitzenden nicht nur mir das gute Gefühl geben sollten, dass die gesteckten, sportlichen und wirtschaftlichen Ziele nachhaltig erreicht werden.

**Wie siehst Du, als Mann aus der Wirtschaft unserer Stadt, den SV63 sportlich wie auch wirtschaftlich für die nahe Zukunft grundsätzlich aufgestellt?**

Dem SV 63 ist es in all den Jahren bisher gelungen, ohne finanzielle Risikoaktionen zu dem prägenden Handballverein der Region zu werden. Das verlangt großen Respekt gegenüber den handelnden Personen. Ich sehe den SV 63 Brandenburg-West grundsätzlich sowohl sportlich, als auch im Rahmen der bestehenden Möglichkeiten wirtschaftlich sehr solide und vor allen seriös aufgestellt. Hier gilt es anzusetzen und die wirtschaftlichen Möglichkeiten, die die Stadt ohne Zweifel bietet, noch besser für den Verein zu nutzen. Dabei darf man aber eben auch zwei Dinge nicht aus seiner Betrachtung ausschließen. Zum einen muss einer angestrebten positiven wirtschaftlichen Entwicklung auch der sportliche Erfolg des Aushängeschildes des Vereins, der ersten Männermannschaft, im Gleichklang folgen oder eigentlich dem wirtschaftlichen Erfolg sogar immer einen Schritt voraus sein, um so die Attraktivität für potentielle Sponsoren und Unterstützer zu generieren. Und

zum anderen darf man nicht vergessen, dass die Landschaft an Vereinen in der Stadt Brandenburg sehr groß und breit gefächert ist und jeder Verein mit seinen Mitteln um Sponsoren kämpft. Wenn es uns beispielsweise gelingt, ein Alleinstellungsmerkmal zu generieren oder den Eventcharakter der Heimspiele zu steigern, dann können wir uns hier neben dem sportlichen Aspekt noch mehr von der breiten Masse abheben und auf uns aufmerksam machen.

**Welche positiven Auswirkungen, aber vielleicht auch welche Risiken, birgt der voraussichtliche Aufstieg unserer ersten Männermannschaft für den Gesamtverein in sich?**

Jeder Verein, der sich dem Leistungsgedanken stellt braucht Strahlkraft, braucht einen „Leuchtturm“ und damit eine Vision für die jungen Spieler als Zielsetzung, auch mal dort spielen zu dürfen, vor so vielen Zuschauern und in dieser Atmosphäre. Zudem ist es für die Sponsoren von großer Bedeutung, dass Ihr finanzielles Engagement auch mit sportlichem Erfolg in Verbindung gebracht wird. Das schafft Identifikation mit dem Verein und fördert die Attraktivität für neue Sponsoren. Darum sehe ich den Aufstieg der ersten Männer in die Oberlig Ostsee/Spree als sportliches Muss für den SV 63. Diese Liga muss der Mindestanspruch des Vereins sein. Die Zeichen für den Aufstieg stehen sehr gut, was aber keine Selbstverständlichkeit darstellt, sondern das Spiegelbild der guten Arbeit des Trainers zusammen mit den wieder als Mannschaft auftretenden Jungs auf der Platte ist. Um es auf den Punkt zu bringen, ich sehe ausschließlich positive Aspekte in dem Wiederaufstieg der ersten Männer. Das war und ist das Ziel des Vereins und nun gilt es die Herausforderungen anzunehmen und die damit verbundenen Aufgaben im sportlichen, wie auch wirtschaftlichen Bereich zu lösen und nicht zu Risiken werden zu lassen. Ich bin da absolut optimistisch, dass es dem Verein, zusammen mit allen handelnden Personen des Umfelds gelingen wird.

**Danke Holger für Dein Statement, ich wünsche Dir auch im Namen unserer Leser alles Gute und vor allem viel Schaffenskraft für unseren Verein!**

## Unsere Weibliche Jugend D

Foto: Maxi Mühling

*hinten von links:* Felix Meysel (Co-Trainer), Emilia Bergmann, Wiebke Keding, Paula Heise, Lilly Schär, Finja Hammermeister, Maxi Mühling (Trainer)

*vorne von links:* Alika Michel, Anke Ahfeldt, Johanna Schulz, Viola Gartemann, Sophia Föllmer



14

Weitere Infos unter [www.sv63.de](http://www.sv63.de) · Weitere Infos unter [www.sv63.de](http://www.sv63.de)

## Unsere Weibliche Jugend E

Foto: Mariano Spiegelberg



*hintere Reihe von links:* MarcoWilde (GSE Protect), Amy Menz, Leni Mundt, Friederike Paulien Kinnemann, Emilie Gläser, Jessica Pege, Tina Drobusch, Alicia Makiola,

*vordere Reihe von links:* Paula Kuhlmeier, Stine Weletzky, Layla-Marie Ludwig,

Henriette Lieselotte Kinnemann, Jasmina Meyer, Irini Papageorgjow, Lara Sophie Wolf, Janina Scheel

15

Weitere Infos unter [www.sv63.de](http://www.sv63.de) · Weitere Infos unter [www.sv63.de](http://www.sv63.de)





**Dabeisein ist einfach.**

\* bonitätsabhängig



mbs.de

Überall unkompliziert zahlen mit der Kreditkarte der Sparkasse – auf Wunsch auch mit eigenem Foto.

Wenn's um Geld geht  
 Mittelbrandenburgische Sparkasse

## Bericht Frauen Oberliga Ostsee/Spree

**Kräfte reichen gegen eine volle Bank von Pfeffersport nicht aus!**

Madlen Fontaine



Tag, die immer wieder den Weg zum Tor fand und uns im Spiel halten konnte.

Und wo sie vor der Pause aufgehört hatte, machte sie nach dem Anpfiff der zweiten Halbzeit weiter. Nun wurde auch die rechte Seite um Cindy Fontaine und Laura Ronina immer aktiver.

Doch alle Bemühungen den Vorsprung der Gastgeberinnen zu verkürzen, kostete uns zu viel Kraft und kurze Schwächephasen wurden gnadenlos von Pfeffersport genutzt, zum Tempogegenstoß. An diesem Samstag hatten sie einfach die vollere Bank und wir leider kaum Wechselmöglichkeiten. Nach 60 Minuten stand deshalb eine viel zu hoch ausgefallene 35:20 Niederlage auf der Anzeigtafel. Nichtsdestotrotz geht es weiter mit dem Abenteuer Oberliga. Schon heute sind wir wieder in Berlin zu Gast. Diesmal bei der SG OSF Berlin. Anpfiff ist 20 Uhr.

Vor zwei Wochen waren wir zu Gast bei der Mannschaft von Pfeffersport.

Die Gastgeberinnen belegen zurzeit den 8. Tabellenplatz und stecken somit ebenfalls noch mitten im Abstiegskampf. Man hoffte also auf ein spannendes Spiel.

Leider standen unserem Trainergespann lediglich 9 einsatzbereite Spielerinnen zur Verfügung und 2 Torhüterinnen. Maxi Mühling war zwar mit an Bord, war allerdings noch immer sehr grippegeschwächt und kam lediglich für die Strafwürfe zum Einsatz.

Das Spiel begann viel versprechend, nach den ersten 12 Minuten stand es 6:4 und wir waren auf Augenhöhe mit dem Gegner. Doch eine erste Schwächephase machte sich bei uns sichtbar und Pfeffersport konnte durch einfache Tore seinen Vorsprung immer weiter ausbauen. Aber so leicht wollten wir es ihnen nicht machen und versuchten noch einmal all unsere Kraft zu sammeln, mit Erfolg. In den letzten 5 Minuten der ersten Halbzeit konnten wir durch einen 0:5 Lauf auf 19:13 verkürzen. Vor allem Chantal Gaudes war es an diesem



## Mannschaftsaufstellung: SV 63 Frauen

Nr.	Name	Vorname	Position	Geburtsdatum	Größe
1	Schlothauer	Susanne	TW	16.08.1989	163
12	Graff	Nele	TW	04.05.1994	171
33	Nazareck	Franziska	TW	04.08.1992	182
2	Horn	Anja	LA	30.08.1990	165
3	Fontaine	Madlen	RR	30.09.1993	172
4	Stahlberg	Lisa	RM, K	06.08.1992	165
5	Ronina	Laura	LA, RA	26.08.1999	168
6	Reckzeh	Pia	RA, RR	10.10.1999	172
7	Mühling	Maxi	LA, K	23.11.1999	175
8	Barchet	Melinda	LA, RL, RM	08.08.1995	160
9	Uhlmann	Josefin	RM	18.01.1993	163
10	Fontaine	Cindy	RA	30.09.1993	162
11	Hoffmann	Lisa	LA	01.08.1998	168
13	Jagosch	Anne	RL	03.10.1990	173
14	Oepfert	Luise	RA, RR, K	23.08.1995	167
15	Gaudes	Chantal	RL,RR	05.12.1997	182
22	Treffky	Katja	K	22.01.1980	179
32	Hilgendorf	Tina	RL	29.07.1994	173
	Bermig	Jens	Trainer	10.02.1962	185
	Taube	Philip	Co-Trainer	02.01.1995	184



**Der Sprung zum ABO ins  
VBBR-Fahrgastzentrum Steinstraße  
12x fahren / 10x zahlen!**

**B** Verkehrsbetriebe Brandenburg  
an der Havel GmbH  
Durch und durch Brandenburg.

**LIOLIEGRAPHIE**  
www.lioliegraphie.de

Gut Marggrafshof GmbH  
www.gut-marggrafshof.de

## Frauen Spielplan Oberliga Ostsee/Spree

08.09.2018	17:00	VfV Spandau	SV 63 Brandenburg-West	<b>22:23</b>
16.09.2018	16:00	SV 63 Brandenburg-West	HV GW Werder e.V.	<b>19:24</b>
23.09.2018	13:00	Rostocker Handball Club	SV 63 Brandenburg-West	<b>28:14</b>
30.09.2018	16:00	SV 63 Brandenburg-West	HSG Neukölln	<b>15:24</b>
06.10.2018	16:30	Pro Sport 24	SV 63 Brandenburg-West	<b>41:25</b>
14.10.2018	16:00	SV 63 Brandenburg-West	Pfeffersport	<b>27:36</b>
21.10.2018	16:00	SV 63 Brandenburg-West	SG OSF Berlin	<b>25:34</b>
10.11.2018	16:00	HSG Ahrensdorf/Schenkenhorst	SV 63 Brandenburg-West	<b>30:16</b>
18.11.2018	16:00	SV 63 Brandenburg-West	BFC Preussen	<b>17:31</b>
02.12.2018	16:00	Füchse Berlin Reindf. II	SV 63 Brandenburg-West	<b>34:17</b>
09.12.2018	16:00	SV 63 Brandenburg-West	TSV Rudow	<b>30:28</b>
16.12.2018	16:00	SV 63 Brandenburg-West	VfV Spandau	<b>18:30</b>
13.01.2019	13:00	HV GW Werder e.V.	SV 63 Brandenburg-West	<b>40:5</b>
10.02.2019	16:00	SV 63 Brandenburg-West	Rostocker Handball Club	<b>20:33</b>
16.02.2019	17:30	HSG Neukölln	SV 63 Brandenburg-West	<b>30:18</b>
24.02.2019	16:00	SV 63 Brandenburg-West	Pro Sport 24	<b>17:39</b>
02.03.2019	17:30	Pfeffersport	SV 63 Brandenburg-West	<b>35:20</b>
16.03.2019	20:00	SG OSF Berlin	SV 63 Brandenburg-West	:
24.03.2019	16:00	SV 63 Brandenburg-West	HSG Ahrensdorf/Schenkenhorst	:
30.03.2019	17:00	BFC Preussen	SV 63 Brandenburg-West	:
06.04.2019	16:00	SV 63 Brandenburg-West	Füchse Berlin Reindf. II	:
27.04.2019	16:00	TSV Rudow	SV 63 Brandenburg-West	:

## Aktuelle Tabelle Frauen – Oberliga Ostsee-Spree

Platz	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Tore	+/-	Punkte
1	VfV Spandau	17	14	0	3	488:362	+126	28:6
2	Rostocker Handball Club	17	13	0	4	450:344	+106	26:8
3	BFC Preussen	17	12	1	4	444:421	+23	25:9
4	SG OSF Berlin	17	10	0	7	471:431	+40	20:14
5	Füchse Berlin Reindf. II	17	10	0	7	454:447	+7	20:14
6	HV GW Werder e.V.	17	9	1	7	435:402	+33	19:15
7	Pro Sport 24	17	9	0	8	462:420	+42	18:16
8	Pfeffersport	17	7	2	8	429:431	-2	16:18
9	HSG Neukölln	17	6	1	10	384:393	-9	13:21
10	TSV Rudow	17	5	0	12	394:469	-75	10:24
11	HSG Ahrensdorf/Schenkenhorst	17	3	1	13	376:444	-68	7:27
12	<b>SV 63 Brandenburg-West</b>	<b>17</b>	<b>1</b>	<b>0</b>	<b>16</b>	<b>316:539</b>	<b>-223</b>	<b>2:32</b>

Diese Tabelle wird während der Saison nach dem Punktestand berechnet.  
Nach Abschluss aller Begegnungen erfolgt die Tabellendarstellung nach dem direkten Vergleich.

## Spielerstatistik Frauen

	Frauen nach 17 von 22 Spielen	
	Insgesamt	pro Spiel
Tore	316	18,59
7m-Versuche	74	4,35
7m-Tore	55	3,24
7m-Trefferquote	74,32%	-
1. Zeitstrafen	56	3,29
2. Zeitstrafen	15	0,88
3. Zeitstrafen	3	0,18
Zeitstrafen gesamt	74	4,35
Gelbe Karten	51	3,00
Rote Karten	6	0,35
	0 Heimsiege, 1 Auswärtssieg(e), 0 Unentschieden	



## Unsere Sponsoren

An dieser Stelle erhalten unsere Sponsoren die Möglichkeit sich vorzustellen oder über ihre Aktivitäten zu berichten.

### Heute:



BRB-ThermoTech, ist seit 15 Jahren als Dienstleister für Energieberatung und energetische Bausanierung in Brandenburg an der Havel tätig. Das vom Dachdeckermeister und Gebäudeenergieberater Axel Krause gegründete und geleitete Unternehmen, bietet seinen Kunden eine umfangreiche Palette an Dienstleistungen zur energetischen Sanierung und Werterhaltung Ihrer Immobilien an. Dazu gehören unter anderen, die Ausstellung von Gebäudeenergieausweisen, die Beantragung und

Bestätigung von KfW-Fördermitteln für Ihre Sanierungsmaßnahme, Messtechnische Untersuchungen an Ihrem Objekt, wie Luftdichtheitsmessungen und Thermografie, bis hin zur Baubegleitung und Durchführung von Sanierungsmaßnahmen.

Bereits seit vielen Jahren engagiert sich der Brandenburger Energiespezialist für den Handballsport in der Region und unterstützt aktiv seit dem Jahr 2005 den SV63 Brandenburg-West!

### Gemeinschaftspraxis Physiotherapie Leidig - Eckhardt - Nitschke



**Trauerberg 27 - 14776 Brandenburg**  
**Telefon: 03381 / 66 34 07**

- Manuelle Therapie - Qi Gong
- Massage - Fußreflexzonenbehandlung
- Rückenschule - Klassische Massage
- Bindegewebs- und Segmentmassage

## Tabelle 2. Männer

Platz	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Tore	+/-	Punkte
1	SV Motor Hennigsdorf	13	13	0	0	469:336	+133	26:0
2	HSG Ahrensdorf/Schenkenhorst II	13	9	2	2	355:323	+32	20:6
3	<b>SV 63 Brandenburg-West II</b>	<b>14</b>	<b>9</b>	<b>0</b>	<b>5</b>	<b>387:341</b>	<b>+46</b>	<b>18:10</b>
4	Ludwigsfelder HC II	13	7	2	4	358:361	-3	16:10
5	HSG RSV Teltow/ Ruhlsdorf II	14	5	3	6	365:358	+7	13:15
6	Grünheider SV III	13	5	1	7	318:360	-42	11:15
7	HSV Müncheberg / Buckow	13	5	0	8	367:358	+9	10:16
8	TSV Empor Dahme	13	3	1	9	351:397	-46	7:19
9	SV Motor Babelsberg	13	3	1	9	375:442	-67	7:19
10	HSV Wildau 1950 II	13	2	0	11	292:361	-69	4:22

## Spielplan 2.Männer Landesliga - Mitte

01.09.2018	14:30	SV 63 Brandenburg-West II	HSV Wildau 1950 II	32:21
16.09.2018	16:00	HSG Ahrensdorf/Schenkenh. II	SV 63 Brandenburg-West II	24:13
30.09.2018	13:00	SV 63 Brandenburg-West II	HSV Müncheberg / Buckow	29:27
06.10.2018	14:00	Grünheider SV III	SV 63 Brandenburg-West II	23:39
20.10.2018	16:00	SV Motor Hennigsdorf	SV 63 Brandenburg-West II	29:25
10.11.2018	18:00	SV 63 Brandenburg-West II	HSG RSV Teltow/ Ruhlsdorf II	31:27
17.11.2018	18:30	Ludwigsfelder HC II	SV 63 Brandenburg-West II	24:36
01.12.2018	18:00	SV 63 Brandenburg-West II	TSV Empor Dahme	32:25
16.12.2018	10:00	SV Motor Babelsberg	SV 63 Brandenburg-West II	26:32
26.01.2019	16:00	HSV Wildau 1950 II	SV 63 Brandenburg-West II	19:22
10.02.2019	13:30	SV 63 Brandenburg-West II	HSG Ahrensdorf/Schenkenh. II	<b>27:28</b>
17.02.2019	15:00	HSV Müncheberg / Buckow	SV 63 Brandenburg-West II	<b>28:23</b>
02.03.2019	18:00	SV 63 Brandenburg-West II	Grünheider SV III	<b>27:19</b>
09.03.2019	16:00	HSG RSV Teltow/ Ruhlsdorf II	SV 63 Brandenburg-West II	<b>21:19</b>
16.03.2019	14:30	SV 63 Brandenburg-West II	SV Motor Hennigsdorf	
14.04.2019	16:00	SV 63 Brandenburg-West II	Ludwigsfelder HC II	
27.04.2019	16:30	TSV Empor Dahme	SV 63 Brandenburg-West II	
04.05.2019	14:00	SV 63 Brandenburg-West II	SV Motor Babelsberg	

## Spielerstatistik 2. Männer

	2. Männer nach 14 von 18 Spielen	
	Insgesamt	pro Spiel
Tore	387	27,64
7m-Versuche	52	3,71
7m-Tore	34	2,43
7m-Trefferquote	65,38%	-
1. Zeitstrafen	57	4,07
2. Zeitstrafen	18	1,29
3. Zeitstrafen	0	0,00
Zeitstrafen gesamt	75	5,36
Gelbe Karten	37	2,64
Rote Karten	3	0,21
	5 Heimsiege 4 Auswärtssieg(e) 0 Unentschieden	

## Aktuelles vom männlichen und weiblichen Nachwuchs

### Männliche Jugend A – Brandenburgliga

Letzte Spiele:  
SV 63 - MTV Wünsdorf 1910 45:31

### Männliche Jugend B – Brandenburgliga

Letzte Spiele:  
SV 63 - 1. VfL Potsdam IV 25:25

### Männliche Jugend C - Kreisliga

Letzte Spiele:  
Märkischer BSV Belzig - SV 63 20:25  
SSV Falkensee - SV 63 21:20

Platz	Mannschaft	Punkte
1	Ludwigsfelder HC	26:0
2	SV Blau-Weiß Dahlewitz	24:2
3	<b>SV 63 Brandenburg-West</b>	<b>20:6</b>
4	1. VfL Potsdam III	18:8
5	HSG RSV Teltow/ Ruhlsdorf II	15:13
6	SV Lok Rangsdorf	12:16
7	SSV Falkensee	10:20
8	Märkischer BSV Belzig	7:19
9	HV GW Werder e.V.	4:22

### Männliche Jugend D – Kreisliga

Letzte Spiele:  
Ludwigsfelder HC - SV 63 14:26  
SV 63 - SV Blau-Weiß Dahlewitz 29:20

### Männliche Jugend E – Kreisliga

Letzte Spiele:  
SV 63 - Ludwigsfelder HC 19:16  
SV 63 - SV Lok Rangsdorf 25:11  
SV 63 - Märkischer BSV Belzig 19:9  
SV 63 - SV Blau-Weiß Wusterwitz 25:6  
SV 63 - 1. VfL Potsdam 19:18  
SV 63 - HSG Ahrensdorf/Schenkenhorst 18:12



### Weibliche Jugend A – Oberliga Ostsee/Spree

Letzte Spiele:  
SV 63 - Füchse Berlin Reindf. 19:40  
SV 63 - SV Fort. 50 Neubrandenburg 21:32

### Weibliche Jugend B – Kreisliga

Letzte Spiele:  
HV Calau - SV 63 37:10  
Oranienburger HC - SV 63 41:15

Platz	Mannschaft	Punkte
1	Oranienburger HC	21:3
2	HSV Oberhavel	17:7
3	HSV Frankfurt (Oder)	16:6
4	HSV Falkensee 04	16:8
5	SV Union Neuruppin	12:10
6	HSV Wildau 1950	9:13
7	MTV 1860 Altlandsberg	8:14
8	HV Calau	6:16
9	HSG RSV Teltow/ Ruhlsdorf	5:19
10	<b>SV 63 Brandenburg-West</b>	<b>4:18</b>

### Weibliche Jugend C - Oberliga

Letzte Spiele:  
SV 63 - VfB Doberlug-Kirchhain 33:23  
Frankfurter HC - SV 63 34:19  
SV 63 - HSV Falkensee 04 34:21

### Weibliche Jugend D - Kreisliga

Letzte Spiele:  
SV 63 - SV Dallgow 47 e.V. 26:7  
SV 63 - HSV Falkensee 04 14:27  
SV 63 - HSG RSV Teltow/ Ruhlsdorf 21:17  
SV 63 - HSV Falkensee 04 II 18:23

### Weibliche Jugend E – Kreisliga

Letzte Spiele:  
SV 63 - HSV Falkensee 04 9:22  
SV Blau-Weiß Wusterwitz - SV 63 20:13  
SV 63 - 1. VfL Potsdam 19:18  
SV 63 - HSG Ahrensdorf/Schenkenhorst 18:12



## Sponsor des heutigen Spieltages:

Altbewährtes werden wir beibehalten! In diesem Sinne führen wir auch in dieser Saison unser Halbzeitgewinnspiel wieder durch. Selbstverständlich bleibt es auch dabei, dass jedes Heimspiel unserer 1. Männermannschaft vom „Sponsor des Spiels“ präsentiert wird. Und Sie als fachkundiges und treues Publikum haben bei unserer Tombola eine dreifache Gewinnchance. Ihre persönliche Gewinnnummer finden Sie auf der Titelseite jeder Ausgabe unseres Handballmagazins. Wenn Sie zu den Gewinnern gehören wollen, bitten wir Sie, in der Halbzeitpause besonders aufmerksam zu sein. Bei unserer Tombola ist der Rechtsweg ausgeschlossen.



Das **Freizeitcenter Margaretenhof** in Brandenburg wartet mit Minigolfanlage, Beachvolleyball, Bowling, Eiscafé und Spielplatz auf.

Öffnungszeiten: Montag / Dienstag Ruhetag  
Mittwoch – Sonntag 10 - 19 Uhr  
(letzter Einlass Minigolf 18 Uhr)  
oder nach Vereinbarung

Unser jährlicher Saisonbeginn ist Ostern.  
Saisonende ist immer abhängig vom Wetter,  
erfragen Sie unsere saisonbedingte Schließung.

Weitere Informationen und Reservierungen  
unter: Funk: 0173 - 74 34 782

Email: mail@freizeitcenter-margaretenhof.de



## Verlosung „Unser Handballmagazin“



In der Halbzeitpause des letzten Spiels der 1. Männer in der Brandenburgliga gegen den Grünheider SV II wurde traditionell die Tombola „Unser Handballmagazin“ mit Preisen des Sponsors – **MBS Görden** - durchgeführt.  
Hier das Gewinnerbild



## Kinder, seid dabei!

Kommt vorbei, macht mit  
und habt Spaß beim Handball!  
Erzielt gemeinsame Erfolge im Team  
und erfreut euch am Sport.



Infos zum Training erhaltet ihr unter [www.sv63.de](http://www.sv63.de)  
oder bei Florian Franz (0173 6460633).

Unsere Trainingszeiten in der SV 63-Halle (Max-Josef-Metzger-Straße 41) sind:

### Jahrgang 2010 und jünger - Minis

Sonntag: 10:00 - 11:30 Uhr und Donnerstag 14:30 - 16:00 Uhr

### Jahrgang 2008/2009 - Männlich/Weiblich E

Weiblich: Montag 15:30 - 17:00 Uhr und Mittwoch 14:30 - 16:00 Uhr  
Männlich: Mittwoch 16:00 - 17:30 Uhr und Freitag 14:30 - 16:00 Uhr

### Jahrgang 2006/2007 - Männlich/Weiblich D

Weiblich: Dienstag 15:30 - 17:00 Uhr  
und Mittwoch 18:00 - 19:30 Uhr (**Am Neuendorfer Sand**)  
Männlich: Dienstag 16:00 - 17:30 Uhr  
und Donnerstag 16:00 - 17:30 Uhr

**Minis**  
Sonntag: 10:00 – 11:30 Uhr und  
Donnerstag 14:30 – 16:00 Uhr  
Sporthalle SV 63



23./24.03.2019 – Doppelspielwochenende  
Halbzeitverlosung in beiden Spielen!

#### Impressum:

Herausgeber:  
SV 63 Brandenburg-West e.V.  
Max-Josef-Metzger-Straße 41  
Telefon: (03381) 79 92 08

Redaktion: hbmsv63@t-online.de  
Telefon: (03381) 79 71 78

Layout und Druck:  
Druckerei Uwe Pohl  
14770 Brandenburg an der Havel  
Telefon: (03381) 31 77 31

Design Titelseite: M. Otte

Fotos: Privat  
Gastmannschaftsfoto: privat

Redaktionsschluss jeweils  
dienstags vor dem Heimspiel.

# Freude am Fahren



[www.bmw-ludwig.de](http://www.bmw-ludwig.de)

## **Autohaus Ludwig GmbH**

BMW Vertragshändler  
Kaiserslauterner Straße 5  
14772 Brandenburg an der Havel

Telefon 03381 - 72 68 0  
Telefax 03381 - 72 68 17  
[stefan.wolfram@bmw-ludwig.de](mailto:stefan.wolfram@bmw-ludwig.de)

### *Stammhaus in:*

14776 Brandenburg an der Havel  
Kurstraße 64

**Tel. (0 33 81) 25 25 0**

[www.bestattungendieckmann.de](http://www.bestattungendieckmann.de)

 **DIECKMANN**  
BESTATTUNGEN

*Seit 1872 Brandenburger Bestattungstradition*



Sie haben es in der Hand, spielen Sie nicht auf Zeit!  
**Wir beraten Sie zur Bestattungsvorsorge.**

### *Weitere Geschäftsstellen in:*

14770 Brandenburg, Am Marienberg 1  
14550 Groß Kreuz, Potsdamer Str. 73  
14797 Kloster Lehnin, Marktplatz 8  
14793 Ziesar, Breiter Weg 6

### *Telefon:*

(0 33 81) 30 10 53  
(0 33 207) 31 500  
(0 33 82) 700 389  
(0 33 830) 60 334



Mitglied in der  
Bestatterinnung  
von Berlin und  
Brandenburg e.V.

